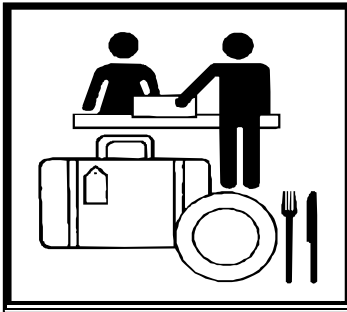


Tourismus



Fachserie 6

Reihe 7.1

Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik Mai 2002

Erscheinungsfolge: monatlich
erschienen im Juli 2002

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe V A, Telefon: 06 11 / 75 32 28, Fax: 06 11 / 75 39 69 oder E-Mail: tourismus@destatis.de

Inhalt

[Erläuterungen](#)

[Zeichenerklärung](#)

Tabellenteil

[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen zusammen ab 1992](#)

[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten ab 1992](#)

[Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen ab 1992](#)

Aktuelle Monatsergebnisse

- 1.1 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.2 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten](#)
- 1.3 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.4 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsgrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.5 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.6 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 1.7 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach ausgewählten Herkunftsländern](#)
- 2.1 [Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern](#)
- 2.2 [Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten](#)
- 3.1 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen](#)
- 3.2 [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach ausgewählten Herkunftsländern](#)
- 4 [Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern](#)

Erläuterungen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltswitz der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer **mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten** angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach

werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (Fremd-VerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als

"Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die

durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanato-

²⁾ Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

rien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der **Bestand** stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das **Angebot** bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des **Bestandes** durch Multiplikation mit der Zahl der **Kalendertage** des Berichtsmonats, bei der Auslastung des **Angebots** durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen **Öffnungstage** ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massage-

einrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen : Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

Vorsorge- u. Reha-Kliniken: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser). Diese Betriebsart wurde bisher unter der Bezeichnung Sanatorien, Kurkrankenhäuser nachgewiesen.

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur Jahresteilsumme entstehen. Die Berechnung der Veränderungsrate erfolgt auf der Grundlage jeweils rückkorrigierter Ergebnisse des entsprechenden Vorjahreszeitraumes

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen *)

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	90 250	x	15 913	x	318 443	x	38 201	x
1993	88 033	-2,5	14 347	-9,8	312 079	-2,0	34 708	-9,1
1994	89 900	2,1	14 490	1,0	314 227	0,7	34 785	0,2
1995	93 902	4,5	14 838	2,4	323 558	3,0	35 462	1,9
1996	95 169	1,3	15 152	2,1	320 209	-1,0	35 349	-0,3
1997	98 013	3,0	15 836	4,5	308 323	-3,7	36 354	2,8
1998	101 352	3,4	16 509	4,3	314 411	2,0	37 250	2,5
1999	107 202	5,8	17 121	3,7	329 365	4,8	38 664	3,8
2000	113 745	6,1	18 993	10,9	347 453	5,5	42 645	10,3
2001	112 882	-0,8	17 862	-6,0	347 725	0,1	40 794	-4,3
1992 SHJ	56 662	5,4	10 599	-3,2	208 731	4,7	25 445	-3,3
1992/93 WHJ	33 428	0,5	5 048	-6,5	109 991	0,9	12 097	-5,8
1993 SHJ	54 801	-3,3	9 378	-11,5	203 013	-2,7	22 869	-10,1
1993/94 WHJ	33 465	0,1	4 983	-1,3	109 012	-0,9	11 967	-1,1
1994 SHJ	55 780	1,8	9 390	0,1	203 377	0,2	22 554	-1,4
1994/95 WHJ	35 323	5,6	5 301	6,4	114 193	4,8	12 603	5,3
1995 SHJ	57 999	4,0	9 453	0,7	208 046	2,3	22 687	0,6
1995/96 WHJ	35 939	1,7	5 370	1,3	114 688	0,4	12 675	0,6
1996 SHJ	59 035	1,8	9 744	3,1	206 718	-0,6	22 669	-0,1
1996/97 WHJ	36 785	2,4	5 601	4,3	108 514	-5,4	12 980	2,4
1997 SHJ	60 892	3,1	10 136	4,0	201 222	-2,7	23 267	2,6
1997/98 WHJ	37 788	2,7	5 866	4,7	106 956	-1,4	13 294	2,4
1998 SHJ	62 819	3,2	10 550	4,1	205 402	2,1	23 790	2,2
1998/99 WHJ	40 218	6,4	6 201	5,7	113 748	6,4	13 917	4,7
1999 SHJ	65 994	5,1	10 827	2,6	213 322	3,9	24 541	3,2
1999/00 WHJ	42 938	6,8	6 482	4,5	121 624	6,9	14 511	4,3
2000 SHJ	70 182	6,3	12 281	13,4	223 562	4,8	27 598	12,5
2000/01 WHJ	44 203	2,9	6 944	7,1	126 322	3,9	15 696	8,2
2001 SHJ	68 743	-2,1	11 066	-9,9	221 717	-0,8	25 395	-8,0
2001/02 WHJ	43 666	-1,2	6 699	-3,5	122 569	-3,0	15 197	-3,2
2000 Januar	5 815	5,6	874	3,2	17 246	6,9	2 013	5,2
2000 Februar	6 709	9,5	1 086	5,2	19 282	6,4	2 512	-0,2
2000 März	7 689	4,3	1 216	4,8	21 614	4,3	2 772	5,9
2000 April	8 747	6,3	1 282	4,3	26 486	10,1	2 778	5,3
2000 Mai	10 961	1,7	1 726	9,7	31 802	-0,4	3 807	9,6
2000 Juni	11 917	12,8	1 960	16,2	36 463	11,8	4 125	14,8
2000 Juli	12 058	5,3	2 519	15,3	42 459	5,6	5 774	14,4
2000 August	12 078	4,0	2 298	9,2	44 193	1,7	5 661	7,9
2000 September	12 488	11,6	2 116	20,7	37 048	7,7	4 528	20,0
2000 Oktober	10 680	2,8	1 664	9,0	31 598	2,9	3 702	8,6
2000 November	7 821	3,8	1 182	5,9	20 282	5,1	2 580	5,7
2000 Dezember	6 781	5,2	1 072	18,1	18 979	7,2	2 392	19,9
2001 Januar	6 122	5,3	972	11,2	18 083	4,9	2 241	11,3
2001 Februar	6 621	-1,3	1 073	-1,2	19 453	0,9	2 528	0,6
2001 März	8 071	5,0	1 287	5,8	22 559	4,4	2 980	7,5
2001 April	8 787	0,5	1 359	6,0	26 965	1,8	2 975	7,1
2001 Mai	11 271	2,8	1 646	-4,6	33 089	4,0	3 612	-5,1
2001 Juni	11 582	-2,8	1 784	-8,9	34 979	-4,1	3 759	-8,9
2001 Juli	12 084	0,2	2 330	-7,5	43 485	2,4	5 511	-4,6
2001 August	11 938	-1,2	2 097	-8,7	43 474	-1,6	5 257	-7,2
2001 September	11 455	-8,3	1 738	-17,9	35 166	-5,1	3 873	-14,5
2001 Oktober	10 414	-2,5	1 471	-11,6	31 523	-0,2	3 384	-8,6
2001 November	7 937	1,5	1 108	-6,3	20 363	0,4	2 413	-6,5
2001 Dezember	6 601	-2,7	998	-6,8	18 584	-2,1	2 262	-5,4
2002 Januar	5 985	-2,2	944	-2,9	17 155	-5,1	2 171	-3,1
2002 Februar	6 608	-0,2	1 076	0,3	19 066	-2,0	2 594	2,6
2002 März	7 872	-2,5	1 201	-6,7	22 752	0,9	2 734	-8,3
2002 April	8 663	-1,4	1 373	1,0	24 649	-8,6	3 024	1,6
2002 Mai	11 176	-0,8	1 558	-5,4	33 207	0,4	3 438	-4,8
2002 Jan.-Mai	40 304	-1,4	6 152	-2,9	116 829	-2,8	13 959	-2,6

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten*)

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	84 113	x	14 515	x	293 827	x	33 822	x
1993	82 362	-2,1	13 208	-9,0	288 930	-1,7	31 067	-8,1
1994	84 146	2,2	13 368	1,2	291 159	0,8	31 199	0,4
1995	88 079	4,7	13 798	3,2	300 411	3,2	32 007	2,6
1996	89 916	2,1	14 146	2,5	298 940	-0,5	32 141	0,4
1997	92 619	3,0	14 890	5,3	287 170	-3,9	33 386	3,9
1998	96 269	3,9	15 592	4,7	294 495	2,6	34 460	3,2
1999	101 648	5,6	16 143	3,5	308 037	4,6	35 742	3,7
2000	108 313	6,6	18 012	11,6	326 406	6,0	39 672	11,0
2001	107 372	-0,9	16 888	-6,2	326 417	0,0	37 930	-4,4
1992 SHJ	50 931	4,3	9 247	-3,5	185 907	4,0	21 246	-4,0
1992/93 WHJ	32 998	0,4	5 003	-6,6	108 110	0,9	11 931	-5,8
1993 SHJ	49 560	-2,7	8 285	-10,4	181 746	-2,2	19 398	-8,7
1993/94 WHJ	33 079	0,2	4 942	-1,2	107 312	-0,7	11 798	-1,1
1994 SHJ	50 409	1,7	8 308	0,3	182 005	0,1	19 136	-1,3
1994/95 WHJ	34 901	5,5	5 259	6,4	112 400	4,7	12 431	5,4
1995 SHJ	52 596	4,3	8 455	1,8	186 689	2,6	19 400	1,4
1995/96 WHJ	35 541	1,8	5 330	1,4	112 969	0,5	12 518	0,7
1996 SHJ	54 183	3,0	8 777	3,8	187 173	0,3	19 616	1,1
1996/97 WHJ	36 422	2,5	5 567	4,4	106 916	-5,4	12 837	2,5
1997 SHJ	55 855	3,1	9 225	5,1	181 654	-2,9	20 438	4,2
1997/98 WHJ	37 398	2,7	5 828	4,7	105 315	-1,5	13 159	2,5
1998 SHJ	58 136	4,1	9 671	4,8	187 128	3,0	21 135	3,4
1998/99 WHJ	39 794	6,4	6 164	5,8	112 008	6,4	13 787	4,8
1999 SHJ	60 864	4,7	9 886	2,2	193 746	3,5	21 747	2,9
1999/00 WHJ	42 425	6,6	6 436	4,4	119 586	6,8	14 361	4,2
2000 SHJ	65 275	7,2	11 349	14,8	204 588	5,6	24 787	14,0
2000/01 WHJ	43 747	3,1	6 899	7,2	124 420	4,0	15 547	8,3
2001 SHJ	63 684	-2,4	10 137	-10,7	202 289	-1,1	22 674	-8,5
2001/02 WHJ	43 227	-1,2	6 647	-3,7	120 813	-2,9	15 042	-3,2
2000 Januar	5 784	5,7	871	3,2	17 067	7,0	2 001	5,2
Februar	6 681	9,6	1 081	5,1	19 160	6,5	2 493	-0,2
März	7 641	4,6	1 211	4,8	21 433	4,6	2 754	5,9
April	8 406	5,1	1 253	3,6	25 231	8,9	2 697	4,6
Mai	10 553	4,7	1 669	10,8	30 422	2,5	3 653	11,4
Juni	10 830	9,4	1 827	16,3	32 927	8,5	3 776	14,3
Juli	10 764	8,6	2 175	18,3	37 122	7,9	4 794	17,1
August	10 631	5,8	2 007	11,9	38 124	3,7	4 671	11,1
September	12 041	12,1	2 032	21,2	35 369	8,1	4 285	20,6
Oktober	10 456	2,7	1 639	9,3	30 623	2,7	3 608	8,9
November	7 790	3,8	1 180	5,9	20 159	5,1	2 571	5,6
Dezember	6 735	5,1	1 067	17,9	18 768	7,1	2 370	19,5
2001 Januar	6 093	5,4	969	11,3	17 913	5,0	2 231	11,5
Februar	6 594	-1,3	1 069	-1,1	19 330	0,9	2 513	0,8
März	8 027	5,1	1 282	5,8	22 377	4,4	2 962	7,6
April	8 507	1,2	1 332	6,3	25 874	2,5	2 899	7,5
Mai	10 736	1,7	1 579	-5,4	31 308	2,9	3 416	-6,5
Juni	10 702	-1,2	1 656	-9,4	32 104	-2,5	3 438	-9,0
Juli	10 506	-2,4	1 972	-9,3	37 309	0,5	4 514	-5,8
August	10 469	-1,5	1 818	-9,4	37 337	-2,1	4 334	-7,2
September	11 093	-7,9	1 672	-17,7	33 736	-4,6	3 687	-13,9
Oktober	10 179	-2,7	1 442	-12,0	30 496	-0,4	3 284	-9,0
November	7 903	1,4	1 104	-6,4	20 230	0,4	2 403	-6,5
Dezember	6 563	-2,5	995	-6,8	18 404	-1,9	2 248	-5,1
2002 Januar	5 953	-2,3	940	-3,0	16 986	-5,2	2 159	-3,2
Februar	6 576	-0,3	1 071	0,2	18 929	-2,1	2 578	2,6
März	7 774	-3,2	1 192	-7,0	22 409	0,1	2 707	-8,6
April	8 456	-0,6	1 345	1,0	23 854	-7,8	2 947	1,6
Mai	10 399	-3,1	1 479	-6,3	30 723	-1,9	3 207	-6,1
Jan.-Mai	39 159	-2,0	6 027	-3,3	112 901	-3,3	13 597	-3,0

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahres-
zeitraum.

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen *)

Zeitraum 1)	Ankünfte				Übernachtungen			
	aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland		aller Gäste		darunter mit ständigem Wohnsitz außerhalb der BR Deutschland	
	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)	Anzahl in 1000	% 2)
1992	6 137	x	1 399	x	24 616	x	4 379	x
1993	5 670	-7,6	1 139	-18,6	23 150	-6,0	3 641	-16,9
1994	5 754	1,5	1 123	-1,4	23 067	-0,4	3 586	-1,5
1995	5 823	1,2	1 040	-7,4	23 147	0,3	3 454	-3,7
1996	5 252	-9,8	1 006	-3,2	21 269	-8,1	3 209	-7,1
1997	5 394	2,7	946	-6,0	21 152	-0,5	2 969	-7,5
1998	5 083	-5,8	917	-3,0	19 917	-5,8	2 790	-6,0
1999	5 554	9,3	978	6,6	21 329	7,1	2 922	4,8
2000	5 432	-2,2	981	0,3	21 047	-1,3	2 973	1,7
2001	5 510	1,4	974	-0,7	21 308	1,2	2 864	-3,7
1992 SHJ	5 731	16,7	1 352	-1,4	22 824	10,8	4 199	0,4
1992/93 WHJ	430	5,6	45	-3,9	1 881	3,3	166	-10,5
1993 SHJ	5 241	-8,5	1 093	-19,2	21 267	-6,8	3 471	-17,3
1993/94 WHJ	386	-10,4	41	-9,3	1 700	-9,6	170	2,2
1994 SHJ	5 371	2,5	1 082	-1,0	21 373	0,5	3 417	-1,6
1994/95 WHJ	422	9,4	42	2,8	1 793	5,4	172	1,4
1995 SHJ	5 404	0,6	999	-7,7	21 358	-0,1	3 286	-3,8
1995/96 WHJ	398	-5,6	39	-6,6	1 719	-4,1	157	-8,7
1996 SHJ	4 853	-10,2	967	-3,2	19 546	-8,5	3 053	-7,1
1996/97 WHJ	364	-8,7	35	-11,4	1 598	-7,0	144	-8,5
1997 SHJ	5 037	3,8	911	-5,8	19 568	0,1	2 829	-7,3
1997/98 WHJ	390	7,1	38	8,8	1 642	2,7	135	-5,8
1998 SHJ	4 683	-7,0	879	-3,5	18 275	-6,6	2 655	-6,1
1998/99 WHJ	424	8,9	37	-2,4	1 740	6,0	130	-3,6
1999 SHJ	5 130	9,5	941	7,1	19 575	7,1	2 794	5,2
1999/00 WHJ	513	20,9	46	24,8	2 038	17,1	150	15,2
2000 SHJ	4 907	-4,3	933	-0,9	18 975	-3,1	2 812	0,7
2000/01 WHJ	456	-11,1	45	-2,5	1 901	-6,7	149	-0,7
2001 SHJ	5 060	3,1	929	-0,4	19 428	2,4	2 722	-3,2
2001/02 WHJ	439	-3,7	52	15,4	1 757	-7,6	155	4,3
2000 Januar	32	-3,7	3	-2,5	179	-0,7	12	3,3
2000 Februar	28	-9,8	5	10,6	122	-14,2	19	-4,3
2000 März	48	-22,0	5	1,7	181	-26,1	18	-1,8
2000 April	341	45,7	29	46,5	1 255	41,8	82	37,2
2000 Mai	408	-41,8	56	-16,0	1 381	-38,8	154	-21,2
2000 Juni	1 088	64,2	133	15,1	3 535	56,7	349	21,6
2000 Juli	1 294	-15,8	344	-0,8	5 338	-7,8	980	3,0
2000 August	1 446	-7,9	290	-6,1	6 069	-9,4	990	-5,0
2000 September	447	-0,3	84	10,7	1 678	-0,7	243	9,2
2000 Oktober	224	6,3	25	-6,1	974	10,0	94	1,0
2000 November	31	14,2	2	11,7	124	8,0	9	10,5
2000 Dezember	46	19,8	4	69,0	211	13,7	22	88,8
2001 Januar	28	-11,5	2	-12,5	170	-4,8	10	-12,3
2001 Februar	28	-0,1	4	-19,8	124	1,2	15	-21,7
2001 März	44	-8,8	5	-4,6	182	0,5	18	-2,3
2001 April	280	-17,8	27	-5,4	1 091	-13,1	75	-7,8
2001 Mai	535	31,2	68	21,2	1 782	29,0	196	26,8
2001 Juni	881	-19,1	129	-3,3	2 875	-18,7	321	-8,0
2001 Juli	1 578	21,9	358	4,1	6 176	15,7	997	1,7
2001 August	1 469	1,6	279	-3,9	6 137	1,1	922	-6,9
2001 September	361	-19,2	66	-21,4	1 431	-14,7	186	-23,6
2001 Oktober	235	5,2	29	16,0	1 028	5,5	100	5,7
2001 November	34	12,1	3	41,3	133	7,7	10	14,0
2001 Dezember	37	-18,9	4	-13,2	180	-14,8	14	-36,1
2002 Januar	31	12,3	3	36,2	169	-0,9	11	13,0
2002 Februar	31	13,3	5	17,5	137	11,2	16	8,5
2002 März	98	122,7	9	90,2	343	88,0	27	51,1
2002 April	207	-26,1	28	3,0	795	-27,1	77	1,9
2002 Mai	777	45,2	80	17,2	2 484	39,4	231	18,0
2002 Jan.-Mai	1 145	25,2	125	17,2	3 928	17,3	362	15,4

*) Ab dem Berichtsjahr 1992 liegen erstmalig Ergebnisse der Beherbergungsstatistik für Deutschland insgesamt (einschl. der neuen Länder und Berlin-Ost) vor. Die Ergebnisse sind nach dem aktuellen Stand rückkorrigiert. Die Summen für die Jahre, SHJ und WHJ können von der Addition der entsprechenden Monatswerte abweichen.

1) SHJ = Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober),
WHJ = Winterhalbjahr (November bis April). -
2) Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahres-
zeitraum.

**1.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen**

Land	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg										
Bundesrep. Deutschland	1 040 643	-4,9	3 156 938	-4,0	3,0	4 090 274	-2,2	12 139 061	-4,5	3,0
Anderer Wohnsitz	210 624	-0,5	443 351	-1,3	2,1	787 912	-1,3	1 735 585	-1,6	2,2
Zusammen	1 251 267	-4,2	3 600 289	-3,6	2,9	4 878 186	-2,0	13 874 646	-4,2	2,8
Bayern										
Bundesrep. Deutschland	1 687 140	-4,8	5 779 444	-2,6	3,4	6 605 336	-5,1	22 337 967	-6,9	3,4
Anderer Wohnsitz	365 469	-5,1	736 611	-5,6	2,0	1 433 936	-7,6	3 081 655	-9,4	2,1
Zusammen	2 052 609	-4,8	6 516 055	-2,9	3,2	8 039 272	-5,6	25 419 622	-7,2	3,2
Berlin										
Bundesrep. Deutschland	370 873	-4,2	844 935	-3,2	2,3	1 412 977	-3,5	3 076 536	-5,0	2,2
Anderer Wohnsitz	112 990	-6,3	293 987	-2,8	2,6	441 028	0,6	1 179 555	2,8	2,7
Zusammen	483 863	-4,7	1 138 922	-3,1	2,4	1 854 005	-2,5	4 256 091	-3,0	2,3
Brandenburg										
Bundesrep. Deutschland	330 377	-0,5	899 971	0,5	2,7	987 014	0,4	2 797 680	1,1	2,8
Anderer Wohnsitz	23 791	-6,3	61 408	-3,1	2,6	75 677	-2,3	173 940	-6,0	2,3
Zusammen	354 168	-0,9	961 379	0,3	2,7	1 062 691	0,2	2 971 620	0,6	2,8
Bremen										
Bundesrep. Deutschland	52 046	-9,6	96 198	-6,8	1,8	216 878	-6,7	380 722	-6,9	1,8
Anderer Wohnsitz	11 324	-4,2	22 229	-6,3	2,0	48 253	-2,6	95 553	-5,9	2,0
Zusammen	63 370	-8,7	118 427	-6,7	1,9	265 131	-6,0	476 275	-6,7	1,8
Hamburg										
Bundesrep. Deutschland	204 631	2,0	381 614	3,7	1,9	861 322	2,5	1 556 527	3,2	1,8
Anderer Wohnsitz	44 047	-9,6	86 493	-11,9	2,0	201 498	-3,5	411 170	-2,2	2,0
Zusammen	248 678	-0,3	468 107	0,4	1,9	1 062 820	1,3	1 967 697	2,0	1,9
Hessen										
Bundesrep. Deutschland	668 343	-10,3	1 845 719	-8,9	2,8	2 823 535	-3,3	7 774 592	-5,2	2,8
Anderer Wohnsitz	195 397	-13,1	351 770	-15,4	1,8	885 265	-7,3	1 748 684	-9,0	2,0
Zusammen	863 740	-11,0	2 197 489	-10,0	2,5	3 708 800	-4,3	9 523 276	-5,9	2,6
Mecklenburg-Vorpommern										
Bundesrep. Deutschland	525 143	15,8	2 077 948	15,0	4,0	1 437 471	8,8	5 644 778	7,7	3,9
Anderer Wohnsitz	19 374	20,4	43 856	20,2	2,3	57 039	26,6	126 636	21,0	2,2
Zusammen	544 517	15,9	2 121 804	15,1	3,9	1 494 510	9,4	5 771 414	8,0	3,9
Niedersachsen										
Bundesrep. Deutschland	935 160	2,8	3 238 012	1,3	3,5	3 259 340	0,0	10 648 539	-2,4	3,3
Anderer Wohnsitz	70 099	-18,5	153 135	-24,5	2,2	311 280	-5,1	712 436	-7,5	2,3
Zusammen	1 005 259	0,9	3 391 147	-0,3	3,4	3 570 620	-0,5	11 360 975	-2,7	3,2
Nordrhein-Westfalen										
Bundesrep. Deutschland	1 065 226	-9,1	2 700 845	-8,1	2,5	4 735 218	-0,7	11 986 892	-1,7	2,5
Anderer Wohnsitz	191 025	-13,8	430 461	-13,7	2,3	1 006 690	0,6	2 390 632	2,9	2,4
Zusammen	1 256 251	-9,9	3 131 306	-8,9	2,5	5 741 908	-0,5	14 377 524	-0,9	2,5
Rheinland-Pfalz										
Bundesrep. Deutschland	490 527	0,5	1 396 302	0,8	2,8	1 659 160	0,6	4 791 780	-1,5	2,9
Anderer Wohnsitz	118 026	3,8	328 325	11,3	2,8	393 159	-1,5	1 078 454	3,7	2,7
Zusammen	608 553	1,1	1 724 627	2,6	2,8	2 052 319	0,2	5 870 234	-0,6	2,9
Saarland										
Bundesrep. Deutschland	51 312	-10,0	169 772	-7,1	3,3	217 159	-1,1	724 881	-4,8	3,3
Anderer Wohnsitz	6 542	-9,4	19 204	-7,4	2,9	26 752	-9,8	77 481	-5,8	2,9
Zusammen	57 854	-9,9	188 976	-7,1	3,3	243 911	-2,2	802 362	-4,9	3,3
Sachsen										
Bundesrep. Deutschland	532 305	2,7	1 471 662	3,6	2,8	1 765 755	-1,2	4 991 583	-2,6	2,8
Anderer Wohnsitz	43 181	10,9	96 522	12,8	2,2	129 344	3,6	294 659	4,1	2,3
Zusammen	575 486	3,3	1 568 184	4,2	2,7	1 895 099	-0,9	5 286 242	-2,3	2,8
Sachsen-Anhalt										
Bundesrep. Deutschland	219 410	-3,2	549 630	0,7	2,5	764 588	-1,2	1 919 198	-1,7	2,5
Anderer Wohnsitz	15 170	4,8	32 318	11,8	2,1	49 591	5,5	105 202	8,5	2,1
Zusammen	234 580	-2,7	581 948	1,2	2,5	814 179	-0,8	2 024 400	-1,2	2,5
Schleswig-Holstein										
Bundesrep. Deutschland	444 845	3,2	2 068 135	0,1	4,6	1 267 019	-1,4	5 489 837	-3,4	4,3
Anderer Wohnsitz	35 487	1,0	69 756	-1,9	2,0	126 002	-0,3	260 558	0,8	2,1
Zusammen	480 332	3,0	2 137 891	0,0	4,5	1 393 021	-1,3	5 750 395	-3,2	4,1
Thüringen										
Bundesrep. Deutschland	302 330	-3,0	839 124	-2,8	2,8	1 029 708	-4,7	3 043 053	-5,7	3,0
Anderer Wohnsitz	16 089	-5,8	37 327	-13,3	2,3	53 223	4,6	125 221	1,4	2,4
Zusammen	318 419	-3,2	876 451	-3,3	2,8	1 082 931	-4,3	3 168 274	-5,5	2,9
Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	2,3
Insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	6 879 578	-4,1	21 389 636	-3,0	3,1	26 629 541	-2,3	79 807 252	-4,3	3,0
Anderer Wohnsitz	1 316 462	-7,5	2 826 041	-7,4	2,1	5 502 992	-4,0	12 355 892	-3,8	2,2
Zusammen	8 196 040	-4,7	24 215 677	-3,6	3,0	32 132 533	-2,6	92 163 144	-4,2	2,9
Neue Länder und Berlin-Ost										
Bundesrep. Deutschland	2 040 733	3,0	6 126 613	5,1	3,0	6 503 213	0,5	19 496 374	0,4	3,0
Anderer Wohnsitz	162 173	4,1	380 712	4,8	2,3	523 657	5,6	1 241 529	5,4	2,4
Zusammen	2 202 906	3,1	6 507 325	5,1	3,0	7 026 870	0,8	20 737 903	0,6	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Reisegebieten**

Reisegebiet	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Schleswig Holstein										
Nordsee	120 116	4,5	811 529	-1,2	6,8	309 889	-0,3	2 023 667	-4,1	6,5
Ostsee	208 518	5,9	889 828	3,3	4,3	605 716	-1,7	2 316 275	-3,0	3,8
Holsteinische Schweiz	22 431	6,0	88 389	0,3	3,9	55 965	8,0	227 606	-1,6	4,1
übrig. Schleswig-Holstein	129 267	-2,8	348 145	-5,1	2,7	421 451	-2,7	1 182 847	-2,2	2,8
Schleswig Holstein zusammen	480 332	3,0	2 137 891	0,0	4,5	1 393 021	-1,3	5 750 395	-3,2	4,1
Hamburg	248 678	-0,3	468 107	0,4	1,9	1 062 820	1,3	1 967 697	2,0	1,9
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	90 720	7,7	603 130	2,1	6,6	224 423	1,0	1 475 690	-3,6	6,6
Ostfriesische Küste	90 994	8,7	398 987	6,1	4,4	258 242	-0,5	1 048 341	-1,7	4,1
Ems-Hümmling	46 242	4,2	165 790	11,6	3,6	111 505	-1,5	363 506	3,3	3,3
Emsland-Grafschaft Bentheim	28 403	8,3	69 106	3,3	2,4	95 260	6,5	247 302	2,1	2,6
Oldenburger Land	61 406	12,2	156 705	8,5	2,6	202 433	5,5	483 445	3,7	2,4
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	55 629	3,0	174 065	1,8	3,1	210 792	6,1	669 373	2,0	3,2
Cuxhavener Küste-Untereibe	68 535	12,3	285 893	4,1	4,2	198 179	2,8	798 376	-2,9	4,0
Bremer Umland	34 535	-1,8	68 955	0,7	2,0	126 280	-3,6	247 256	-2,1	2,0
Steinhuder Meer	10 537	5,2	22 655	0,5	2,2	33 854	0,2	74 610	-0,2	2,2
Weserbergland-Solling	59 538	-2,6	222 037	-3,9	3,7	212 934	0,7	866 724	-1,4	4,1
Nördl. Lüneburger Heide	110 298	3,0	346 816	1,9	3,1	399 266	-4,1	1 280 253	-3,3	3,2
Südliche Lüneburger Heide	48 475	3,9	117 220	-0,6	2,4	162 590	1,3	413 887	-2,9	2,5
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	134 445	-19,3	223 970	-28,7	1,7	669 313	-4,2	1 224 689	-7,6	1,8
Harzvorland-Elm-Lappwald	24 836	-5,8	71 317	-14,6	2,9	100 692	-2,0	311 930	-8,8	3,1
Harz	91 706	6,1	365 295	3,3	4,0	389 492	-1,2	1 504 251	-4,4	3,9
Südniedersachsen	33 644	-2,9	57 622	-0,9	1,7	130 876	1,5	228 739	3,8	1,7
Elbufer-Drawehn	15 316	12,7	41 584	7,9	2,7	44 489	4,1	122 603	-2,5	2,8
Niedersachsen zusammen	1 005 259	0,9	3 391 147	-0,3	3,4	3 570 620	-0,5	11 360 975	-2,7	3,2
Bremen	63 370	-8,7	118 427	-6,7	1,9	265 131	-6,0	476 275	-6,7	1,8
Nordrhein-Westfalen										
Eifel und Region Aachen	95 658	-10,5	242 789	-7,2	2,5	398 936	-1,3	1 014 480	-3,7	2,5
Niederrhein	133 542	-2,7	255 372	-6,2	1,9	567 981	2,0	1 137 615	2,1	2,0
Münsterland	116 489	-3,0	248 649	-0,9	2,1	446 466	2,3	981 746	0,3	2,2
Teutoburger Wald	144 460	-10,8	597 727	-6,5	4,1	615 212	-4,2	2 464 906	-3,1	4,0
Sauerland	154 353	1,3	548 499	1,9	3,6	652 959	0,2	2 339 348	-1,0	3,6
Siegerland-Wittgenstein	20 442	-5,0	90 291	-7,1	4,4	84 587	-0,3	395 014	-5,0	4,7
Bergisches Land	101 331	-19,4	237 804	-18,5	2,3	505 512	-7,1	1 209 875	-4,8	2,4
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	85 472	-16,1	176 249	-17,1	2,1	392 323	-5,0	830 316	-5,4	2,1
Köln	143 064	-7,5	239 694	-17,5	1,7	733 220	6,1	1 325 853	3,0	1,8
Düsseldorf	98 399	-14,4	169 789	-17,6	1,7	539 435	1,4	1 070 241	7,7	2,0
Ruhrgebiet	163 041	-17,1	324 443	-14,1	2,0	805 277	-0,7	1 608 130	-0,6	2,0
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 256 251	-9,9	3 131 306	-8,9	2,5	5 741 908	-0,5	14 377 524	-0,9	2,5
Hessen										
Kassel- Land	53 280	-5,7	105 315	-8,9	2,0	222 718	0,5	459 708	0,7	2,1
Waldecker Land	66 845	4,6	294 531	4,9	4,4	260 446	0,9	1 186 254	-0,2	4,6
Werra-Meißner Land	15 419	-6,1	65 522	-7,5	4,2	50 336	-4,2	244 438	-6,0	4,9
Kurhessisches Bergland	20 782	-2,9	67 342	-5,3	3,2	66 438	-3,2	241 825	-6,8	3,6
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg	32 998	-7,3	87 307	-7,5	2,6	123 828	-6,6	349 177	-7,2	2,8
Marburg-Biedenkopf	19 598	-8,2	50 473	-4,6	2,6	77 351	-3,9	193 550	-3,8	2,5
Lahn-Dill	24 075	-10,2	45 820	-13,8	1,9	101 560	-6,0	200 708	-7,6	2,0
Westerwald-Lahn-Taunus	14 945	-11,3	42 966	-10,7	2,9	56 637	-6,9	172 070	-6,9	3,0
Vogelsberg und Wetterau	43 991	-8,1	142 317	-11,6	3,2	181 109	-0,9	607 780	-7,5	3,4
Rhön	46 282	-0,7	119 939	-0,6	2,6	165 707	0,6	417 197	-1,7	2,5
Spessart-Kinzigtal-Vogelsberg	29 769	-4,7	136 957	-3,6	4,6	118 038	-3,2	521 713	-4,7	4,4
Main und Taunus	297 030	-15,4	556 733	-19,1	1,9	1 457 607	-5,4	2 919 016	-8,7	2,0
Rheingau-Taunus	80 125	-13,7	201 540	-10,3	2,5	306 920	-7,1	801 410	-7,5	2,6
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal	118 601	-16,2	280 727	-11,9	2,4	520 105	-5,3	1 208 430	-5,8	2,3
Hessen zusammen	863 740	-11,0	2 197 489	-10,0	2,5	3 708 800	-4,3	9 523 276	-5,9	2,6
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	77 703	-10,0	183 375	-6,7	2,4	252 733	-3,4	600 301	-3,8	2,4
Rheinhessen	54 846	-14,4	99 787	-12,7	1,8	236 567	-7,3	436 328	-6,9	1,8
Eifel/Ahr	112 952	13,5	349 182	10,1	3,1	373 551	3,1	1 205 826	1,7	3,2
Mosel/Saar	131 632	11,2	393 568	8,8	3,0	350 403	3,4	1 105 508	1,9	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Reisegebieten**

Reisegebiet	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Hunsrück/Nahe/Glan	55 047	6,0	213 008	5,3	3,9	189 172	1,2	759 965	-0,1	4,0
Westerwald/Lahn/Taunus	46 785	-7,4	147 337	-6,2	3,1	174 259	-3,7	541 833	-6,7	3,1
Pfalz	129 588	-1,0	338 370	2,1	2,6	475 634	2,8	1 220 473	1,6	2,6
Rheinland-Pfalz zusammen	608 553	1,1	1 724 627	2,6	2,8	2 052 319	0,2	5 870 234	-0,6	2,9
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	153 869	-6,4	523 688	-3,6	3,4	633 903	-3,7	2 058 626	-5,1	3,2
Mittlerer Schwarzwald	132 228	4,6	430 570	3,7	3,3	421 133	2,9	1 450 610	-3,3	3,4
Südlicher Schwarzwald	227 025	3,1	765 603	2,1	3,4	802 049	-0,2	2 785 619	-3,0	3,5
Schwarzwald zusammen	513 122	0,4	1 719 861	0,7	3,4	1 857 085	-0,8	6 294 855	-3,8	3,4
Weinland zwischen Rhein und Neckar	143 359	-5,0	293 162	-7,9	2,0	602 006	-2,6	1 256 918	-3,3	2,1
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	26 298	-5,8	91 820	-4,6	3,5	92 928	-3,5	355 955	-3,7	3,8
Taubertal	23 046	-3,3	81 650	-10,7	3,5	68 059	-6,7	302 532	-8,4	4,4
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	56 274	-11,2	126 558	-13,4	2,2	241 831	-3,5	545 770	-7,9	2,3
Schwäbische Alb	149 037	-9,8	335 821	-7,7	2,3	628 948	-3,3	1 418 490	-3,6	2,3
Mittlerer Neckar	179 034	-13,2	347 063	-14,3	1,9	894 797	-4,5	1 772 455	-5,4	2,0
Neckarland-Schwaben zusammen	577 048	-9,5	1 276 074	-10,2	2,2	2 528 569	-3,7	5 652 120	-4,8	2,2
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	46 460	-6,8	233 408	-6,6	5,0	182 554	-2,3	946 136	-7,0	5,2
Bodensee	104 326	6,2	335 839	3,7	3,2	276 608	4,5	852 640	0,0	3,1
Hegau	10 311	12,4	35 107	6,7	3,4	33 370	6,3	128 895	0,6	3,9
Bodensee-Oberschwaben zusammen	161 097	2,4	604 354	-0,4	3,8	492 532	2,0	1 927 671	-3,5	3,9
Baden Württemberg zusammen	1 251 267	-4,2	3 600 289	-3,6	2,9	4 878 186	-2,0	13 874 646	-4,2	2,8
Bayern										
Rhön	33 990	-17,7	219 870	-9,6	6,5	129 303	-13,1	851 134	-9,5	6,6
Frankenwald	11 293	-5,2	58 113	0,5	5,1	40 661	-10,2	212 661	-4,2	5,2
Spessart	21 888	-11,5	52 684	-12,6	2,4	77 510	-6,3	168 088	-9,6	2,2
Würzburg mit Umgebung	38 630	-13,5	64 451	-11,9	1,7	153 656	-0,8	244 298	-4,4	1,6
Steigerwald	12 254	15,0	20 050	14,7	1,6	38 001	0,7	54 769	1,6	1,4
Fränkische Schweiz	16 107	0,2	55 933	1,6	3,5	43 310	-12,2	134 179	-9,2	3,1
Fichtelgebirge m. Steinwald	21 068	6,5	78 185	8,0	3,7	70 705	-4,1	259 040	-5,2	3,7
Nürnberg mit Umgebung	114 761	-15,3	232 884	-13,5	2,0	531 043	-4,7	1 097 196	-3,8	2,1
Oberpfälzer Wald	17 557	-1,7	69 787	3,4	4,0	60 781	-6,2	234 192	-5,9	3,9
Oberes Altmühltal	21 682	18,2	47 607	11,0	2,2	59 502	3,0	133 831	-0,3	2,2
Unteres Altmühltal	29 942	1,9	61 653	1,3	2,1	84 706	-6,2	168 280	-7,6	2,0
Bayerischer Wald	114 764	13,7	601 877	12,9	5,2	409 993	-0,4	2 323 708	-3,7	5,7
Augsburg mit Umgebung	30 849	-8,9	53 144	-9,8	1,7	131 898	-7,7	236 353	-9,9	1,8
München mit Umgebung	343 593	-12,1	707 132	-11,2	2,1	1 491 041	-10,9	3 046 587	-14,0	2,0
Ammersee- und Würmseegebiet	23 857	-13,0	72 880	-8,3	3,1	85 693	-8,7	286 180	-5,1	3,3
Bodensee-Gebiet	23 298	8,1	67 301	6,7	2,9	61 338	9,4	157 939	10,4	2,6
Westallgäu	11 082	59,1	59 868	-5,9	5,4	39 938	39,2	214 294	-18,9	5,4
Allgäuer Alpenvorland	14 765	-2,0	42 109	-2,9	2,9	58 872	-2,3	152 004	-8,4	2,6
Staffelsee mit Ammerhügelland	13 269	4,1	65 590	-0,9	4,9	49 386	-1,8	245 983	-2,1	5,0
Inn-, Mangfallgebiet	21 193	-10,0	72 159	-11,0	3,4	92 671	-9,3	303 796	-11,0	3,3
Chiemsee mit Umgebung	24 042	10,4	122 770	7,8	5,1	64 428	3,9	387 281	1,2	6,0
Salzach-Hügelland	9 370	3,7	27 315	-14,2	2,9	34 169	-5,6	90 964	-20,8	2,7
Oberallgäu	66 956	16,9	396 883	8,6	5,9	323 656	0,4	2 013 970	-3,3	6,2
Ostallgäu	50 521	7,2	184 932	2,3	3,7	158 440	-4,5	626 174	-10,0	4,0
Werdenfelser Land mit Ammergau	41 230	-10,6	156 251	-13,8	3,8	180 125	-8,5	788 104	-12,4	4,4
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	7 802	-13,5	27 007	-2,7	3,5	26 644	-12,2	82 489	-10,9	3,1
Isarwinkel	12 992	10,9	69 692	-0,7	5,4	51 214	-2,7	277 308	-7,4	5,4
Tegernsee-Gebiet	25 151	16,6	130 965	9,0	5,2	85 459	3,5	423 049	-3,8	5,0
Schliersee-Gebiet	10 065	7,8	40 972	4,3	4,1	45 021	2,0	193 196	0,2	4,3
Ober-Isntal	6 844	-7,9	21 723	-6,5	3,2	29 661	-6,7	78 858	-17,0	2,7
Chiemgauer Alpen	32 962	2,9	188 801	10,3	5,7	141 830	-10,4	901 618	-5,8	6,4
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	40 681	11,9	241 922	4,4	5,9	121 682	-0,6	769 641	-2,8	6,3
Übriges Bayern	788 151	-6,7	2 203 545	-6,3	2,8	3 066 935	-4,9	8 262 458	-6,9	2,7
Bayern zusammen	2 052 609	-4,8	6 516 055	-2,9	3,2	8 039 272	-5,6	25 419 622	-7,2	3,2
Saarland										
Nordsaarland	18 682	-1,7	77 874	0,3	4,2	68 540	3,0	304 058	-2,1	4,4
Bliesgau	750	-34,0	14 260	-6,1	19,0	4 347	-10,1	67 004	-13,9	15,4
Übriges Saarland	38 422	-12,8	96 842	-12,5	2,5	171 024	-3,9	431 300	-5,2	2,5
Saarland zusammen	57 854	-9,9	188 976	-7,1	3,3	243 911	-2,2	802 362	-4,9	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

1.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Reisegebieten

Reisegebiet	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Berlin	483 863	-4,7	1 138 922	-3,1	2,4	1 854 005	-2,5	4 256 091	-3,0	2,3
Brandenburg										
Prignitz	11 410	10,6	33 936	2,5	3,0	36 989	1,4	117 476	-3,2	3,2
Ruppiner Land	39 609	1,5	100 587	2,9	2,5	114 471	4,8	290 041	3,6	2,5
Uckermark	23 127	7,9	67 797	-1,3	2,9	70 139	0,8	205 154	-10,1	2,9
Barnim	22 831	-11,7	81 462	-3,0	3,6	62 679	-12,4	263 561	2,4	4,2
Märkisch										
Oderland	24 386	9,9	78 840	7,7	3,2	73 785	7,5	272 106	5,2	3,7
Oder-Spree	35 906	18,6	97 520	14,5	2,7	108 605	15,4	303 804	13,2	2,8
Dahme-Seengebiet	27 289	1,1	65 927	-0,2	2,4	77 879	0,7	181 182	2,1	2,3
Spreewald	46 923	0,8	121 954	7,9	2,6	111 320	-3,3	304 338	1,5	2,7
Niederlausitz	15 046	10,7	35 128	5,4	2,3	40 114	1,1	87 643	1,1	2,2
Elbe Elster Land	5 753	-0,6	19 349	-10,0	3,4	18 794	5,6	71 967	-10,3	3,8
Fläming	46 503	-7,5	119 166	-5,4	2,6	171 613	0,8	436 921	2,1	2,5
Havelland	28 300	-7,9	80 377	-5,7	2,8	84 933	-3,3	239 762	-1,1	2,8
Potzdam	27 085	-21,3	59 336	-17,1	2,2	91 370	-11,1	197 665	-12,0	2,2
Brandenburg zusammen	354 168	-0,9	961 379	0,3	2,7	1 062 691	0,2	2 971 620	0,6	2,8
Mecklenburg-Vorpommern										
Rügen/Hiddensee	107 417	21,6	538 303	19,1	5,0	284 830	12,8	1 403 339	10,1	4,9
Vorpommern	155 980	16,3	661 552	15,3	4,2	411 442	9,4	1 735 252	8,3	4,2
Mecklenburgische Ostseeküste	130 481	10,2	487 252	12,4	3,7	393 732	6,9	1 453 920	4,0	3,7
Westmecklenburg	46 216	8,8	119 450	10,1	2,6	133 164	2,2	353 018	2,8	2,7
Meckl. Schweiz u. Seenpl.	104 423	20,9	315 247	14,8	3,0	271 342	13,6	825 885	13,6	3,0
Mecklenburg-Vorpommern zusammen	544 517	15,9	2 121 804	15,1	3,9	1 494 510	9,4	5 771 414	8,0	3,9
Sachsen										
Stadt Dresden	122 969	-2,4	281 493	-1,4	2,3	398 195	-1,7	862 676	-2,8	2,2
Stadt Chemnitz	19 406	0,3	38 188	-7,0	2,0	78 182	0,4	159 537	-2,9	2,0
Stadt Leipzig	84 229	6,7	184 876	29,8	2,2	308 268	2,9	594 246	7,6	1,9
Oberlausitz-Niederschlesien	62 093	8,5	167 085	7,9	2,7	174 817	-1,6	504 776	1,3	2,9
Sächsische Schweiz	43 357	6,1	159 382	1,7	3,7	104 839	-2,7	437 314	-1,3	4,2
Sächsisches Elbland	50 364	4,5	156 077	0,4	3,1	148 920	-2,2	524 612	-7,3	3,5
Erzgebirge	84 057	1,0	239 219	0,9	2,8	311 846	-5,2	958 042	-7,9	3,1
Sächs. Burgen- u. Heidel.	63 494	9,4	172 089	9,6	2,7	201 434	3,8	583 810	2,5	2,9
Westsachsen	11 442	4,7	22 930	5,1	2,0	42 609	2,1	84 442	2,2	2,0
Vogtland	34 075	-1,5	146 845	-4,3	4,3	125 989	-0,1	576 787	-4,6	4,6
Sachsen zusammen	575 486	3,3	1 568 184	4,2	2,7	1 895 099	-0,9	5 286 242	-2,3	2,8
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland	82 675	2,1	222 204	4,7	2,7	271 453	1,1	737 963	0,8	2,7
Halle, Saale, Unstrut	49 089	-1,7	114 276	3,6	2,3	167 400	-1,3	390 596	-2,3	2,3
Anhalt-Wittenberg	43 828	3,2	105 672	7,8	2,4	142 328	1,1	349 437	1,8	2,5
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	42 531	-14,4	97 112	-11,1	2,3	184 607	-3,8	417 575	-4,6	2,3
Altmark	16 457	-8,8	42 684	-5,5	2,6	48 391	-3,0	128 829	-5,5	2,7
Sachsen-Anhalt zusammen	234 580	-2,7	581 948	1,2	2,5	814 179	-0,8	2 024 400	-1,2	2,5
Thüringen										
Thüringer Wald	137 361	-2,2	426 346	-2,4	3,1	461 167	-6,0	1 581 630	-7,1	3,4
Saaleland	80 717	-4,4	209 924	-7,0	2,6	277 802	-2,8	752 219	-6,2	2,7
Ostthüringen	19 310	-7,7	39 601	-12,5	2,1	70 184	-6,0	135 668	-14,3	1,9
Thüringer Kernland	50 566	-3,0	115 689	2,7	2,3	176 953	-1,9	412 039	4,9	2,3
Nordthüringen	30 465	-1,1	84 891	-0,8	2,8	96 825	-3,2	286 718	-2,8	3,0
Thüringen zusammen	318 419	-3,2	876 451	-3,3	2,8	1 082 931	-4,3	3 168 274	-5,5	2,9
Bundesgebiet insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**1.3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebsart	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland					Tage					Tage
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	4 332 722	-6,6	9 385 350	-4,5	2,2	17 097 483	-3,3	35 266 197	-4,1	2,1
Anderer Wohnsitz	997 326	-7,8	1 964 889	-7,9	2,0	4 011 629	-3,5	8 219 472	-3,0	2,0
Zusammen	5 330 048	-6,8	11 350 239	-5,1	2,1	21 109 112	-3,4	43 485 669	-3,9	2,1
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	769 333	1,2	1 782 777	0,1	2,3	2 548 569	-3,3	5 781 054	-5,2	2,3
Anderer Wohnsitz	86 562	1,0	174 555	-4,3	2,0	323 484	-1,0	678 844	-5,7	2,1
Zusammen	855 895	1,1	1 957 332	-0,3	2,3	2 872 053	-3,1	6 459 898	-5,3	2,2
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	382 299	6,0	1 373 912	1,0	3,6	1 247 928	-0,2	4 198 522	-5,0	3,4
Anderer Wohnsitz	35 935	-4,3	93 735	-9,3	2,6	134 422	-5,5	359 697	-8,6	2,7
Zusammen	418 234	5,0	1 467 647	0,3	3,5	1 382 350	-0,7	4 558 219	-5,3	3,3
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	1 195 833	-2,3	2 984 057	-2,5	2,5	4 700 335	-0,9	11 007 461	-3,2	2,3
Anderer Wohnsitz	247 882	-11,7	559 213	-12,5	2,3	1 101 522	-5,1	2 595 256	-5,4	2,4
Zusammen	1 443 715	-4,1	3 543 270	-4,2	2,5	5 801 857	-1,7	13 602 717	-3,6	2,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 680 187	-4,3	15 526 096	-3,1	2,3	25 594 315	-2,8	56 253 234	-4,1	2,2
Anderer Wohnsitz	1 367 705	-7,9	2 792 392	-8,7	2,0	5 571 057	-3,7	11 853 269	-3,9	2,1
Zusammen	8 047 892	-5,0	18 318 488	-4,0	2,3	31 165 372	-2,9	68 106 503	-4,1	2,2
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	721 787	-5,3	2 387 947	-5,4	3,3	2 843 682	0,8	9 038 570	-2,1	3,2
Anderer Wohnsitz	15 430	10,1	60 267	-2,0	3,9	60 541	7,6	295 587	-0,3	4,9
Zusammen	737 217	-5,0	2 448 214	-5,4	3,3	2 904 223	1,0	9 334 157	-2,0	3,2
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	177 277	8,9	778 183	12,7	4,4	604 757	-0,9	2 623 839	2,2	4,3
Anderer Wohnsitz	30 994	47,8	156 734	43,1	5,1	149 502	6,0	679 840	11,5	4,5
Zusammen	208 271	13,3	934 917	16,8	4,5	754 259	0,4	3 303 679	4,0	4,4
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	487 916	26,2	2 990 172	14,9	6,1	1 305 287	6,2	7 966 783	-0,8	6,1
Anderer Wohnsitz	16 817	19,1	92 599	8,4	5,5	66 454	-3,6	362 519	-5,9	5,5
Zusammen	504 733	25,9	3 082 771	14,7	6,1	1 371 741	5,7	8 329 302	-1,1	6,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähn. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	655 984	0,3	1 589 464	-3,3	2,4	1 889 840	2,9	4 558 586	0,8	2,4
Anderer Wohnsitz	45 944	8,0	87 518	4,0	1,9	172 454	1,2	338 722	2,8	2,0
Zusammen	701 928	0,8	1 676 982	-3,0	2,4	2 062 294	2,7	4 897 308	0,9	2,4
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	2 042 964	3,9	7 745 766	3,8	3,8	6 643 566	2,3	24 187 778	-0,7	3,6
Anderer Wohnsitz	109 185	19,1	397 118	16,6	3,6	448 951	2,8	1 676 668	3,4	3,7
Zusammen	2 152 149	4,6	8 142 884	4,4	3,8	7 092 517	2,3	25 864 446	-0,4	3,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken										
Bundesrep. Deutschland	197 160	-6,0	4 244 387	-3,7	21,5	894 873	-1,9	18 862 614	-4,5	21,1
Anderer Wohnsitz	1 745	15,3	17 243	3,6	9,9	6 641	-1,4	67 484	1,9	10,2
Zusammen	198 905	-5,9	4 261 630	-3,7	21,4	901 514	-1,9	18 930 098	-4,5	21,0
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	2,3
Insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	115 773	11,6	425 181	3,8	3,7	359 536	2,6	1 243 746	-2,0	3,5
Anderer Wohnsitz	6 357	-4,7	18 368	-2,2	2,9	23 230	-4,5	73 258	-2,2	3,2
Zusammen	122 130	10,7	443 549	3,5	3,6	382 766	2,1	1 317 004	-2,0	3,4
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	196 530	9,1	682 340	6,6	3,5	615 645	2,0	2 025 039	-0,7	3,3
Anderer Wohnsitz	13 683	-2,6	35 313	-2,6	2,6	52 467	1,1	144 517	-0,2	2,8
Zusammen	210 213	8,3	717 653	6,1	3,4	668 112	1,9	2 169 556	-0,7	3,2
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	332 635	5,3	1 082 499	3,8	3,3	1 069 821	-2,4	3 281 199	-3,9	3,1
Anderer Wohnsitz	24 868	-8,3	66 183	-5,7	2,7	95 732	-6,1	265 896	-5,9	2,8
Zusammen	357 503	4,2	1 148 682	3,2	3,2	1 165 553	-2,7	3 547 095	-4,1	3,0
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	720 801	1,0	2 142 463	0,8	3,0	2 423 076	-2,5	6 744 132	-4,2	2,8
Anderer Wohnsitz	66 589	-6,5	165 157	-6,9	2,5	259 298	-4,4	663 597	-5,7	2,6
Zusammen	787 390	0,3	2 307 620	0,2	2,9	2 682 374	-2,7	7 407 729	-4,4	2,8
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	3 169 950	-2,1	8 661 177	-2,2	2,7	11 388 312	-2,3	29 335 046	-4,3	2,6
Anderer Wohnsitz	383 615	-8,5	866 223	-9,8	2,3	1 542 980	-4,4	3 625 973	-5,2	2,3
Zusammen	3 553 565	-2,8	9 527 400	-2,9	2,7	12 931 292	-2,6	32 961 019	-4,4	2,5
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	2 567 913	-4,3	8 365 421	-2,7	3,3	9 920 375	-0,3	32 308 358	-2,3	3,3
Anderer Wohnsitz	434 293	-4,6	880 663	-5,9	2,0	1 725 622	-0,5	3 719 131	-0,8	2,2
Zusammen	3 002 206	-4,3	9 246 084	-3,0	3,1	11 645 997	-0,3	36 027 489	-2,1	3,1
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	1 079 108	-6,0	3 665 775	-2,7	3,4	4 460 168	-2,0	14 939 235	-3,6	3,3
Anderer Wohnsitz	309 070	-3,7	596 296	-6,3	1,9	1 264 322	-1,7	2 542 072	-2,1	2,0
Zusammen	1 388 178	-5,5	4 262 071	-3,2	3,1	5 724 490	-1,9	17 481 307	-3,4	3,1
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	492 762	-7,2	1 563 363	-1,8	3,2	1 976 582	-4,5	6 045 793	-4,9	3,1
Anderer Wohnsitz	152 416	-14,5	329 334	-10,0	2,2	675 843	-9,4	1 464 393	-6,7	2,2
Zusammen	645 178	-9,0	1 892 697	-3,4	2,9	2 652 425	-5,8	7 510 186	-5,3	2,8
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	244 839	0,0	928 030	7,2	3,8	919 239	-4,7	3 381 078	-2,2	3,7
Anderer Wohnsitz	87 744	2,2	249 216	16,3	2,8	387 155	-3,0	1 098 584	2,1	2,8
Zusammen	332 583	0,5	1 177 246	9,0	3,5	1 306 394	-4,2	4 479 662	-1,2	3,4
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	2,3
Insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen**

Gemeindegruppe	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	541 377	-5,8	3 857 845	-3,9	7,1	2 109 688	-4,8	15 204 021	-5,0	7,2
Anderer Wohnsitz	54 101	-3,5	129 574	-4,7	2,4	202 510	-4,9	510 952	-3,5	2,5
Zusammen	595 478	-5,6	3 987 419	-3,9	6,7	2 312 198	-4,9	15 714 973	-4,9	6,8
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	273 217	9,9	1 365 489	5,2	5,0	1 098 180	1,0	5 656 003	-3,1	5,2
Anderer Wohnsitz	37 827	8,9	109 833	10,0	2,9	156 317	3,6	516 845	3,8	3,3
Zusammen	311 044	9,8	1 475 322	5,6	4,7	1 254 497	1,3	6 172 848	-2,6	4,9
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	185 315	1,1	924 648	-5,6	5,0	674 652	-0,3	3 604 010	-7,2	5,3
Anderer Wohnsitz	19 345	-8,3	61 839	-2,1	3,2	70 874	-4,5	233 882	-0,3	3,3
Zusammen	204 660	0,1	986 487	-5,4	4,8	745 526	-0,7	3 837 892	-6,8	5,1
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	999 909	-0,7	6 147 982	-2,2	6,1	3 882 520	-2,5	24 464 034	-4,9	6,3
Anderer Wohnsitz	111 273	-0,6	301 246	0,8	2,7	429 701	-1,9	1 261 679	0,0	2,9
Zusammen	1 111 182	-0,7	6 449 228	-2,1	5,8	4 312 221	-2,4	25 725 713	-4,7	6,0
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	621 030	12,1	3 590 455	6,6	5,8	1 667 905	3,3	9 344 747	-0,2	5,6
Anderer Wohnsitz	8 520	15,6	26 303	21,9	3,1	26 812	-7,2	81 678	-12,2	3,0
Zusammen	629 550	12,1	3 616 758	6,7	5,7	1 694 717	3,1	9 426 425	-0,3	5,6
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	577 115	2,0	2 184 969	1,6	3,8	1 983 492	-3,6	7 995 901	-5,7	4,0
Anderer Wohnsitz	48 787	1,3	157 152	6,1	3,2	169 798	-3,0	581 081	-2,0	3,4
Zusammen	625 902	1,9	2 342 121	1,9	3,7	2 153 290	-3,6	8 576 982	-5,4	4,0
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	960 902	3,8	3 215 142	4,1	3,3	3 015 483	0,0	10 051 943	-3,1	3,3
Anderer Wohnsitz	64 662	10,2	190 376	8,8	2,9	219 379	2,9	637 837	2,4	2,9
Zusammen	1 025 564	4,2	3 405 518	4,3	3,3	3 234 862	0,2	10 689 780	-2,7	3,3
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	5 761 355	-5,6	12 377 701	-4,8	2,1	22 583 354	-2,1	47 447 001	-2,9	2,1
Anderer Wohnsitz	1 245 393	-7,9	2 531 676	-8,7	2,0	5 180 959	-3,6	11 035 146	-3,6	2,1
Zusammen	7 006 748	-6,0	14 909 377	-5,5	2,1	27 764 313	-2,4	58 482 147	-3,0	2,1
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	2,3
Insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen**

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
unter 2 000										
Bundesrep. Deutschland	973 034	7,4	3 569 676	4,0	3,7	2 841 925	0,8	10 353 879	-2,2	3,6
Anderer Wohnsitz	70 926	10,8	228 543	17,0	3,2	241 219	5,5	766 247	8,4	3,2
Zusammen	1 043 960	7,6	3 798 219	4,7	3,6	3 083 144	1,2	11 120 126	-1,6	3,6
2 000 - 5000										
Bundesrep. Deutschland	1 254 511	4,4	5 041 356	4,9	4,0	4 097 571	-0,7	16 727 523	-2,7	4,1
Anderer Wohnsitz	111 675	5,5	251 294	6,3	2,3	397 915	0,9	917 926	-0,8	2,3
Zusammen	1 366 186	4,5	5 292 650	4,9	3,9	4 495 486	-0,6	17 645 449	-2,6	3,9
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland	1 323 481	1,9	5 343 001	1,7	4,0	4 544 959	-1,8	18 212 763	-3,6	4,0
Anderer Wohnsitz	122 934	7,9	322 829	7,9	2,6	449 761	2,1	1 254 973	2,3	2,8
Zusammen	1 446 415	2,4	5 665 830	2,0	3,9	4 994 720	-1,4	19 467 736	-3,2	3,9
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland	1 165 848	-3,3	4 075 920	-4,9	3,5	4 355 106	-1,6	15 877 698	-4,7	3,6
Anderer Wohnsitz	155 493	-1,3	334 836	-3,3	2,2	563 077	-4,5	1 266 626	-6,0	2,2
Zusammen	1 321 341	-3,1	4 410 756	-4,7	3,3	4 918 183	-1,9	17 144 324	-4,8	3,5
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland	1 240 090	-5,1	3 383 617	-4,0	2,7	4 746 299	-2,8	12 937 625	-3,4	2,7
Anderer Wohnsitz	160 228	-9,7	333 037	-11,8	2,1	632 946	-5,9	1 410 990	-4,8	2,2
Zusammen	1 400 318	-5,7	3 716 654	-4,7	2,7	5 379 245	-3,2	14 348 615	-3,5	2,7
50 000 - 100 000										
Bundesrep. Deutschland	578 767	-6,0	1 401 077	-4,7	2,4	2 239 357	-2,2	5 297 506	-3,2	2,4
Anderer Wohnsitz	102 041	-4,6	210 730	-3,5	2,1	400 172	1,0	873 981	1,6	2,2
Zusammen	680 808	-5,8	1 611 807	-4,6	2,4	2 639 529	-1,7	6 171 487	-2,6	2,3
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	2 384 580	-9,1	4 701 602	-8,2	2,0	10 307 537	-2,3	19 896 632	-3,3	1,9
Anderer Wohnsitz	755 338	-11,4	1 525 484	-12,5	2,0	3 341 559	-4,8	7 106 678	-4,9	2,1
Zusammen	3 139 918	-9,6	6 227 086	-9,3	2,0	13 649 096	-2,9	27 003 310	-3,7	2,0
Gemeinden zusammen										
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	3,0
Anderer Wohnsitz	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	2,3
Insgesamt	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**1.7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach ausgewählten Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Mai 2002						Jan. - Mai 2002					
	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Bundesrep. Deutschland	8 920 311	-2,6	27 516 249	-1,3	89,6	3,1	33 132 754	-1,8	99 303 626	-3,4	88,0	3,0
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	8 932	-1,6	22 752	-6,2	0,7	2,5	38 609	3,7	105 698	0,5	0,8	2,7
Belgien	59 574	9,5	135 239	9,5	4,2	2,3	228 262	-2,1	511 942	-2,1	3,8	2,2
Dänemark	51 499	-7,3	101 838	-7,1	3,2	2,0	205 468	-0,7	405 276	0,3	3,0	2,0
Finnland	13 711	-17,1	28 792	-20,0	0,9	2,1	57 496	-6,5	123 223	-10,8	0,9	2,1
Frankreich	71 640	-7,8	139 652	-8,2	4,4	1,9	320 632	-3,6	642 846	-4,1	4,7	2,0
Griechenland	7 648	-10,3	21 512	-10,4	0,7	2,8	41 816	-5,6	118 910	-2,2	0,9	2,8
Vereinigtes Königreich	131 230	-15,3	263 612	-14,6	8,2	2,0	567 429	-6,5	1 189 528	-6,6	8,7	2,1
Irland, Republik	4 909	-21,0	11 783	-22,9	0,4	2,4	24 419	-6,1	61 360	-7,4	0,5	2,5
Island	1 763	-0,2	2 890	-25,4	0,1	1,6	7 147	-8,2	15 036	-22,0	0,1	2,1
Italien	69 343	-13,9	138 373	-20,4	4,3	2,0	369 786	-3,4	818 382	-5,3	6,0	2,2
Luxemburg	10 778	34,2	28 728	32,5	0,9	2,7	38 712	5,5	106 171	7,7	0,8	2,7
Niederlande	190 854	14,0	507 985	16,2	15,8	2,7	773 929	3,1	1 976 345	5,5	14,5	2,6
Norwegen	18 749	5,9	33 920	6,7	1,1	1,8	76 855	5,9	142 417	3,8	1,0	1,9
Österreich	76 425	-2,8	156 751	-5,1	4,9	2,1	292 924	-1,8	611 372	-3,9	4,5	2,1
Polen	27 263	-11,1	75 102	-16,2	2,3	2,8	128 907	-8,3	341 243	-9,7	2,5	2,6
Portugal	5 451	-16,4	14 675	-19,0	0,5	2,7	29 316	-6,1	82 685	-4,8	0,6	2,8
Rußland	21 596	0,2	58 804	-4,5	1,8	2,7	106 469	8,9	298 838	4,3	2,2	2,8
Schweden	67 607	-0,5	111 843	-5,8	3,5	1,7	225 745	-0,1	393 719	-3,1	2,9	1,7
Schweiz	108 203	2,2	223 304	4,8	7,0	2,1	382 399	4,1	785 870	5,1	5,8	2,1
Spanien	30 942	-13,8	68 584	-12,6	2,1	2,2	148 011	-4,4	347 070	-0,5	2,6	2,3
Tschechische Republik	17 363	-11,7	42 724	-18,3	1,3	2,5	78 710	-3,7	199 107	-11,8	1,5	2,5
Türkei	8 780	-9,0	20 423	-16,1	0,6	2,3	49 410	-1,6	124 556	-2,3	0,9	2,5
Ungarn	12 302	-7,7	28 788	-15,8	0,9	2,3	55 882	-7,4	139 828	-17,1	1,0	2,5
Sonstige europ. Länder	27 594	-3,4	69 034	-1,6	2,2	2,5	134 539	5,4	332 956	-1,2	2,4	2,5
Zusammen	1 044 156	-3,0	2 307 108	-3,4	71,9	2,2	4 382 872	-1,2	9 874 378	-1,7	72,6	2,3
Afrika												
Republik Südafrika	4 428	3,8	9 308	-15,5	0,3	2,1	15 996	-13,6	37 420	-20,9	0,3	2,3
Sonstige afrik. Länder	7 781	-11,2	20 016	-20,4	0,6	2,6	36 957	-4,9	106 355	-7,1	0,8	2,9
Zusammen	12 209	-6,3	29 324	-18,9	0,9	2,4	52 953	-7,7	143 775	-11,2	1,1	2,7
Asien												
Arabische Golfstaaten	7 833	-4,3	21 034	6,6	0,7	2,7	40 369	8,7	108 989	13,9	0,8	2,7
China VR u. Hongkong	20 713	7,2	41 999	7,4	1,3	2,0	92 849	11,0	218 889	11,7	1,6	2,4
Israel	7 566	-19,3	19 572	-13,4	0,6	2,6	37 990	-8,4	94 788	-7,2	0,7	2,5
Japan	71 647	-11,8	112 969	-12,8	3,5	1,6	246 271	-12,4	440 204	-12,4	3,2	1,8
Südkorea	7 770	3,9	15 053	2,0	0,5	1,9	34 086	18,1	78 999	19,7	0,6	2,3
Taiwan	4 305	-16,5	8 138	-16,8	0,3	1,9	19 561	-19,8	49 217	-17,8	0,4	2,5
Sonstige asiat. Länder	35 375	8,4	71 092	0,8	2,2	2,0	131 435	4,5	314 198	4,1	2,3	2,4
Zusammen	155 209	-5,0	289 857	-5,3	9,0	1,9	602 561	-3,2	1 305 284	-1,4	9,6	2,2
Amerika												
Kanada	17 198	-15,1	36 849	-16,7	1,1	2,1	58 391	-5,3	131 335	-7,3	1,0	2,2
USA	172 440	-19,9	378 069	-16,1	11,8	2,2	617 485	-14,6	1 434 443	-10,3	10,5	2,3
Mittelamerika und Karibik	4 428	-11,1	10 208	-15,2	0,3	2,3	19 878	7,1	50 710	6,7	0,4	2,6
Brasilien	7 935	-16,0	19 507	-20,6	0,6	2,5	28 219	-14,7	75 038	-18,6	0,6	2,7
Sonst. südamer. Länder	6 543	-24,3	15 085	-26,9	0,5	2,3	27 779	-20,2	71 397	-18,1	0,5	2,6
Zusammen	208 544	-19,3	459 718	-16,7	14,3	2,2	751 752	-13,7	1 762 923	-10,4	13,0	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	12 200	-28,2	25 612	-23,9	0,8	2,1	47 462	-10,4	104 499	-11,0	0,8	2,2
Ohne Angabe	46 317	-7,1	95 134	-5,3	3,0	2,1	189 049	-1,2	406 562	-0,1	3,0	2,2
Ausland zusammen	1 478 635	-6,3	3 206 753	-6,1	10,4	2,2	6 026 649	-3,3	13 597 421	-3,0	12,0	2,3
Ankünfte/Übern. Insg.	10 398 946	-3,1	30 723 002	-1,9	100	3,0	39 159 403	-2,0	112 901 047	-3,3	100	2,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Ländern

Land	Mai 2002										Jan. - Mai 2002	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betten/ Schlafgelegenheiten												
Anzahl		%		Anzahl		%						
Baden-Württemberg	7 023	6 755	96,2	-0,7	305 766	291 770	95,4	0,6	38,0	39,9	29,9	32,8
Bayern	14 209	14 124	99,4	-0,3	571 667	557 865	97,6	0,0	36,8	37,8	29,5	31,1
Berlin	558	557	99,8	2,2	67 556	66 580	98,6	7,1	54,4	55,2	42,6	43,3
Brandenburg	1 516	1 478	97,5	5,9	80 365	77 125	96,0	4,7	38,6	40,3	24,7	28,2
Bremen	91	86	94,5	-2,3	8 989	8 785	97,7	-1,8	42,5	43,6	35,1	36,0
Hamburg	286	271	94,8	4,6	35 461	29 835	84,1	1,9	42,6	50,6	36,6	44,5
Hessen	3 491	3 298	94,5	-1,3	194 387	182 320	93,8	0,1	36,5	38,9	32,2	35,6
Meckl.-Vorpommern	2 667	2 606	97,7	1,7	166 962	160 779	96,3	2,4	41,0	43,0	23,0	26,8
Niedersachsen	6 349	6 126	96,5	-1,7	280 347	266 411	95,0	-0,7	39,0	41,1	26,8	30,3
Nordrhein-Westfalen	5 639	5 431	96,3	1,6	282 484	274 429	97,1	2,8	35,8	37,0	33,8	35,6
Rheinland-Pfalz	3 717	3 711	99,8	-0,5	157 819	155 741	98,7	0,2	35,3	35,7	24,7	25,9
Saarland	340	312	91,8	0,3	15 837	15 270	96,4	1,5	38,5	40,3	33,6	35,5
Sachsen	2 198	2 129	96,9	-1,9	116 040	112 124	96,6	-1,8	43,6	45,2	30,1	32,8
Sachsen-Anhalt	1 084	1 061	97,9	0,5	53 515	51 862	96,9	0,3	35,1	36,3	25,1	26,7
Schleswig-Holstein	4 846	4 751	98,0	0,1	182 925	171 120	93,5	-1,2	37,7	40,3	20,9	26,0
Thüringen	1 565	1 443	92,2	-2,7	75 887	70 502	92,9	-2,0	37,3	40,1	27,6	30,5
Bundesgebiet insgesamt	55 579	54 139	97,4	-0,2	2 596 007	2 492 518	96,0	0,6	38,2	39,9	28,8	31,6
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	46 393	45 267	97,6	-0,3	2 080 615	1 997 690	96,0	0,4	37,5	39,2	29,3	32,0
Neue Länder und Berlin-Ost	9 186	8 872	96,6	0,6	515 392	494 828	96,0	1,1	40,7	42,6	26,8	29,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.-

2.2.1 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2002										Jan. - Mai 2002	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Mineral- und Moorbäder												
Hotels	857	829	96,7	-0,7	60 975	58 656	96,2	0,0	42,1	43,7	31,2	34,0
Gasthöfe	353	336	95,2	-2,6	7 370	7 035	95,5	-2,1	29,8	31,3	19,0	21,6
Pensionen	726	695	95,7	-5,7	21 033	19 767	94,0	-4,2	43,7	46,6	25,3	30,3
Hotels garnis	896	876	97,8	-2,9	23 565	22 653	96,1	-2,2	43,3	45,1	27,1	29,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 832	2 736	96,6	-2,9	112 943	108 111	95,7	-1,4	41,8	43,7	28,5	31,7
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	123	120	97,6	4,3	9 519	9 288	97,6	4,2	40,8	41,8	30,6	33,6
Ferienzentren	4	3	75,0	-25,0	1 649	1 122	68,0	-32,0	16,1	23,6	19,1	21,6
Ferienhäuser, -wohnungen	606	603	99,5	-2,1	18 537	17 574	94,8	-3,8	46,3	48,9	27,0	29,2
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	48	47	97,9	0,0	4 621	4 581	99,1	13,9	42,5	42,8	25,0	26,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	781	773	99,0	-1,2	34 326	32 565	94,9	-0,9	42,8	45,2	27,3	29,7
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	506	488	96,4	-1,8	87 520	84 423	96,5	-0,4	76,2	79,0	70,8	74,2
Betriebe zusammen	4 119	3 997	97,0	-2,5	234 789	225 099	95,9	-0,9	54,8	57,2	44,0	47,7
Heilklimatische Kurorte												
Hotels	450	435	96,7	0,2	32 467	31 199	96,1	2,5	40,3	41,9	34,7	37,0
Gasthöfe	290	282	97,2	-2,1	7 269	7 043	96,9	-1,2	27,0	27,9	19,0	20,1
Pensionen	455	445	97,8	-1,3	12 135	11 776	97,0	-1,6	37,8	39,0	27,8	29,1
Hotels garnis	874	865	99,0	-4,3	15 934	15 452	97,0	-3,8	30,5	31,5	22,5	23,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 069	2 027	98,0	-2,4	67 805	65 470	96,6	-0,2	36,1	37,4	28,9	30,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	151	144	95,4	-2,0	11 005	10 510	95,5	-1,6	39,5	41,6	33,9	36,5
Ferienzentren												
Ferienhäuser, -wohnungen	999	992	99,3	0,5	27 067	26 171	96,7	1,0	26,7	27,6	24,8	25,8
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	95	88	92,6	1,1	7 211	6 116	84,8	0,5	26,5	31,8	20,1	24,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 247	1 226	98,3	0,2	46 917	44 431	94,7	0,3	30,2	32,0	27,0	28,9
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	91	84	92,3	-6,7	12 239	11 258	92,0	-5,7	73,0	79,3	68,5	73,6
Betriebe zusammen	3 407	3 337	97,9	-1,6	126 961	121 159	95,4	-0,6	37,5	39,4	32,0	34,1
Kneippkurorte												
Hotels	410	392	95,6	-1,3	23 030	21 982	95,4	-1,0	39,2	41,2	29,9	32,5
Gasthöfe	227	218	96,0	-2,2	4 783	4 535	94,8	-2,9	29,6	31,8	20,1	22,8
Pensionen	264	258	97,7	-1,9	6 757	6 593	97,6	-1,4	28,7	29,7	19,6	21,1
Hotels garnis	258	254	98,4	-3,1	5 568	5 402	97,0	-1,9	23,5	24,3	13,9	15,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 159	1 122	96,8	-2,0	40 138	38 512	95,9	-1,4	34,1	35,7	24,7	27,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	80	77	96,3	0,0	5 443	5 235	96,2	0,1	40,5	42,2	31,4	34,8
Ferienhäuser, -wohnungen	287	286	99,7	0,7	8 187	7 937	96,9	-0,7	24,0	24,8	19,1	20,1
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	46	45	97,8	-4,3	4 437	4 139	93,3	-6,3	43,1	46,9	23,4	26,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	413	408	98,8	0,0	18 067	17 311	95,8	-1,9	33,6	35,3	23,9	26,0
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	128	122	95,3	-6,9	17 687	16 926	95,7	-4,8	68,1	71,3	63,3	66,7
Betriebe zusammen	1 700	1 652	97,2	-1,9	75 892	72 749	95,9	-2,3	41,9	43,9	33,5	36,3

1 Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 5) Rechnerischer Wert (Über-
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

2.2.2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2002										Jan. - Mai 2002	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Heilbäder zusammen												
Hotels	1 717	1 656	96,4	-0,6	116 472	111 837	96,0	0,5	41,0	42,7	31,9	34,6
Gasthöfe	870	836	96,1	-2,3	19 422	18 613	95,8	-2,0	28,7	30,1	19,3	21,3
Pensionen	1 445	1 398	96,7	-3,7	39 925	38 136	95,5	-2,9	39,4	41,3	25,1	28,3
Hotels garnis	2 028	1 995	98,4	-3,5	45 067	43 507	96,5	-2,7	36,3	37,7	23,8	25,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 060	5 885	97,1	-2,6	220 886	212 093	96,0	-1,0	38,7	40,3	27,9	30,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	354	341	96,3	0,6	25 967	25 033	96,4	0,9	40,2	41,8	32,2	35,1
Ferienzentren	6	5	83,3	-16,7	3 283	2 756	83,9	-16,1	29,0	34,5	33,3	35,3
Ferienhäuser, -wohnungen	1 892	1 881	99,4	-0,3	53 791	51 682	96,1	-0,9	33,0	34,4	24,7	26,1
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähn.l.Eintr.	189	180	95,2	-0,6	16 269	14 836	91,2	2,1	35,6	39,4	22,4	25,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 441	2 407	98,6	-0,2	99 310	94 307	95,0	-0,5	35,2	37,2	26,6	28,6
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	725	694	95,7	-3,3	117 446	112 607	95,9	-1,6	74,7	77,9	69,4	73,0
Betriebe zusammen	9 226	8 986	97,4	-2,0	437 642	419 007	95,7	-1,1	47,5	49,7	38,7	41,7
Seebäder												
Hotels	467	460	98,5	0,4	44 346	42 149	95,0	2,8	50,0	52,9	29,7	33,9
Gasthöfe	184	181	98,4	-7,7	5 811	5 391	92,8	-7,4	40,2	43,4	18,2	23,7
Pensionen	302	297	98,3	4,2	9 565	8 808	92,1	4,0	38,8	42,3	16,9	22,9
Hotels garnis	819	806	98,4	-2,3	23 218	21 693	93,4	-2,5	42,4	45,6	18,3	24,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 772	1 744	98,4	-1,1	82 940	78 041	94,1	0,7	45,9	49,0	24,2	29,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	241	229	95,0	-0,9	29 805	26 804	89,9	-4,1	38,3	42,8	20,4	31,1
Ferienzentren	12	11	91,7	-15,4	15 882	15 317	96,4	-3,4	49,1	50,9	30,7	37,5
Ferienhäuser, -wohnungen	3 799	3 737	98,4	0,1	122 164	117 601	96,3	0,4	33,5	34,8	14,8	17,4
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähn.l.Eintr.	37	36	97,3	-2,7	5 703	5 534	97,0	-1,5	57,1	59,0	23,2	28,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	4 089	4 013	98,1	0,0	173 554	165 256	95,2	-0,8	36,5	38,4	17,5	21,5
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	105	103	98,1	-3,7	18 039	17 560	97,3	-2,4	84,4	86,7	66,9	71,1
Betriebe zusammen	5 966	5 860	98,2	-0,4	274 533	260 857	95,0	-0,5	42,5	44,9	22,8	27,6
Luftkurorte												
Hotels	1 019	990	97,2	-0,9	60 374	58 403	96,7	-0,2	35,1	36,4	26,2	27,9
Gasthöfe	947	908	95,9	-3,4	22 883	21 775	95,2	-2,1	25,8	27,3	15,1	16,7
Pensionen	577	556	96,4	-0,4	13 976	13 114	93,8	-0,9	29,6	31,7	18,5	20,7
Hotels garnis	1 004	992	98,8	-4,1	20 385	19 656	96,4	-2,8	28,5	29,7	19,7	21,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 547	3 446	97,2	-2,4	117 618	112 948	96,0	-1,1	31,5	33,0	22,0	23,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	281	273	97,2	-0,4	20 848	19 859	95,3	-1,0	36,1	38,0	30,4	33,1
Ferienzentren	8	8	100,0	0,0	6 940	6 868	99,0	-1,0	73,4	74,2	61,1	64,7
Ferienhäuser, -wohnungen	1 210	1 194	98,7	-0,6	43 275	41 966	97,0	-1,5	25,3	26,1	19,2	20,4
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähn.l.Eintr.	207	204	98,6	1,5	14 496	14 045	96,9	0,2	38,2	39,5	24,6	26,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 706	1 679	98,4	-0,3	85 559	82 738	96,7	-1,0	34,0	35,3	26,2	28,1
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	87	84	96,6	-2,3	13 235	13 062	98,7	-0,3	70,9	72,1	63,7	65,5
Betriebe zusammen	5 340	5 209	97,5	-1,7	216 412	208 748	96,5	-1,0	34,9	36,3	26,2	28,2

- 1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Über-
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

2.2.3 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe	Mai 2002										Jan. - Mai 2002	
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	ins- gesamt 1)	darunter			ins- gesamt4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten/ Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat		zusammen	Anteil 3)	Verän- derung gegen- über dem Vorjahres- monat				
Betriebsart	Anzahl		%		Anzahl		%					
Erholungsorte												
Hotels	1 530	1 486	97,1	-0,7	86 354	83 583	96,8	-1,6	39,1	40,5	25,6	27,6
Gasthöfe	1 867	1 823	97,6	-0,6	44 668	43 121	96,5	-0,7	27,6	28,7	16,0	17,6
Pensionen	806	784	97,3	1,7	19 266	18 205	94,5	1,0	32,0	34,0	18,2	21,3
Hotels garnis	873	853	97,7	-3,5	19 550	18 727	95,8	-1,6	30,4	31,9	17,1	20,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 076	4 946	97,4	-0,8	169 838	163 636	96,3	-1,1	34,3	35,7	21,2	23,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	429	418	97,4	4,8	32 690	31 202	95,4	5,4	35,9	38,3	28,8	32,6
Ferienzentren	22	22	100,0	4,8	15 287	15 100	98,8	6,5	48,0	48,6	27,7	33,5
Ferienhäuser, -wohnungen	1 958	1 925	98,3	3,1	58 786	56 701	96,5	0,7	25,7	26,8	13,5	15,9
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	270	263	97,4	2,7	18 903	18 181	96,2	0,7	39,4	41,0	23,5	26,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 679	2 628	98,1	3,3	125 666	121 184	96,4	2,6	33,1	34,6	20,7	24,1
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	91	89	97,8	0,0	14 315	13 308	93,0	-2,7	70,0	75,3	61,4	67,0
Betriebe zusammen	7 846	7 663	97,7	0,6	309 819	298 128	96,2	0,3	35,5	37,0	22,9	25,8
Sonstige Gemeinden												
Hotels	8 714	8 499	97,5	0,7	657 204	635 862	96,8	1,6	36,7	38,0	30,4	32,0
Gasthöfe	6 916	6 677	96,5	-0,9	152 402	144 561	94,9	-0,8	24,3	25,7	17,9	19,7
Pensionen	2 379	2 324	97,7	2,0	57 602	55 173	95,8	1,2	30,6	32,0	21,6	23,9
Hotels garnis	4 678	4 581	97,9	-0,1	212 208	204 530	96,4	2,6	36,0	37,4	32,0	33,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	22 687	22 081	97,3	0,2	1 079 416	1 040 126	96,4	1,5	34,5	35,8	28,5	30,2
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	1 429	1 391	97,3	1,8	110 383	106 356	96,4	3,9	34,3	35,8	28,7	32,4
Ferienzentren	40	39	97,5	8,3	17 690	17 457	98,7	7,3	50,7	51,5	42,0	44,2
Ferienhäuser, -wohnungen	2 006	1 918	95,6	4,8	57 152	53 390	93,4	2,6	25,8	27,8	13,1	16,7
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	907	866	95,5	1,5	73 661	69 991	95,0	0,9	43,5	45,9	26,6	30,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	4 382	4 214	96,2	3,1	258 886	247 194	95,5	3,0	36,2	38,1	25,6	29,6
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	132	126	95,5	-0,8	19 299	18 458	95,6	-3,4	78,6	82,4	74,4	79,2
Betriebe zusammen	27 201	26 421	97,1	0,6	1 357 601	1 305 778	96,2	1,7	35,4	36,9	28,6	30,8
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	13 447	13 091	97,4	0,2	964 750	931 834	96,6	1,1	38,0	39,4	29,9	31,7
Gasthöfe	10 784	10 425	96,7	-1,3	245 186	233 461	95,2	-1,1	25,8	27,1	17,4	19,2
Pensionen	5 509	5 359	97,3	0,3	140 334	133 436	95,1	-0,1	33,7	35,6	21,5	24,4
Hotels garnis	9 402	9 227	98,1	-1,8	320 428	308 113	96,2	0,8	35,7	37,2	28,1	30,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 142	38 102	97,3	-0,7	1 670 698	1 606 844	96,2	0,6	35,4	36,9	27,0	29,1
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 734	2 652	97,0	1,6	219 693	209 254	95,2	2,2	35,9	38,0	28,2	32,7
Ferienzentren	88	85	96,6	1,2	59 082	57 498	97,3	1,7	51,0	52,5	37,0	42,0
Ferienhäuser, -wohnungen	10 865	10 655	98,1	1,3	335 168	321 340	95,9	0,4	29,7	31,1	16,5	19,0
Hütten, Jugendherbergen												
jugendherbergsähnl.Eintr.	1 610	1 549	96,2	1,4	129 032	122 587	95,0	0,8	41,9	44,3	25,2	28,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	15 297	14 941	97,7	1,3	742 975	710 679	95,7	1,1	35,4	37,1	23,1	26,6
Vorsorge- u. Reha-Kliniken	1 140	1 096	96,1	-2,8	182 334	174 995	96,0	-1,9	75,4	78,6	68,7	72,5
Betriebe insgesamt	55 579	54 139	97,4	-0,2	2 596 007	2 492 518	96,0	0,6	38,2	39,9	28,8	31,6

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) ganz oder teilweise geöffnet.- 3) Anteil an allen Betrieben bzw. Betten/Schlafgelegenheiten.-

4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Über-
nachtungen/mögliche Bettentage) x 100.- 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach Ländern und zusammengefassten Gästegruppen

Land	Mai 2002					Jan. - Mai 2002				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb/außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg										
Bundesrep. Deutschland	72 376	33,3	275 843	46,8	3,8	124 369	22,1	481 355	27,4	3,9
Anderer Wohnsitz	14 635	16,5	36 616	14,5	2,5	23 598	23,0	60 962	9,7	2,6
Zusammen	87 011	30,2	312 459	42,1	3,6	147 967	22,3	542 317	25,2	3,7
Bayern										
Bundesrep. Deutschland	124 155	56,6	474 066	46,0	3,8	188 930	26,8	836 996	15,9	4,4
Anderer Wohnsitz	14 895	24,8	38 086	38,0	2,6	21 896	14,5	58 059	23,2	2,7
Zusammen	139 050	52,4	512 152	45,4	3,7	210 826	25,4	895 055	16,4	4,2
Berlin										
Bundesrep. Deutschland	3 991	22,3	11 634	17,6	2,9	6 675	4,6	21 576	5,0	3,2
Anderer Wohnsitz	1 113	8,1	3 336	10,8	3,0	1 800	6,6	5 362	12,5	3,0
Zusammen	5 104	18,9	14 970	16,0	2,9	8 475	5,0	26 938	6,4	3,2
Brandenburg										
Bundesrep. Deutschland	42 446	52,7	109 891	66,9	2,6	49 003	43,4	129 813	52,3	2,6
Anderer Wohnsitz	1 053	13,0	3 217	-5,1	3,1	1 429	11,2	4 239	-4,7	3,0
Zusammen	43 499	51,4	113 108	63,4	2,6	50 432	42,2	134 052	49,4	2,7
Bremen										
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg										
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen										
Bundesrep. Deutschland	33 756	14,8	105 327	22,4	3,1	50 503	4,1	173 127	7,3	3,4
Anderer Wohnsitz	4 403	16,0	11 339	12,7	2,6	6 971	11,1	18 652	4,8	2,7
Zusammen	38 159	15,0	116 666	21,4	3,1	57 474	4,9	191 779	7,0	3,3
Mecklenburg-Vorpommern										
Bundesrep. Deutschland	118 420	85,5	316 949	78,7	2,7	140 850	57,0	379 841	51,0	2,7
Anderer Wohnsitz	1 577	59,6	4 357	68,4	2,8	2 132	63,1	6 453	79,2	3,0
Zusammen	119 997	85,1	321 306	78,6	2,7	142 982	57,1	386 294	51,4	2,7
Niedersachsen										
Bundesrep. Deutschland	89 381	42,3	314 760	9,3	3,5	151 621	10,6	580 759	-8,0	3,8
Anderer Wohnsitz	7 642	21,3	18 019	-4,0	2,4	11 564	7,1	29 304	-11,5	2,5
Zusammen	97 023	40,3	332 779	8,5	3,4	163 185	10,4	610 063	-8,2	3,7
Nordrhein-Westfalen										
Bundesrep. Deutschland	46 440	43,8	123 365	45,6	2,7	73 093	25,2	208 260	21,8	2,8
Anderer Wohnsitz	6 472	0,6	22 756	11,0	3,5	10 723	1,4	37 808	10,4	3,5
Zusammen	52 912	36,6	146 121	38,8	2,8	83 816	21,5	246 068	19,9	2,9
Rheinland-Pfalz										
Bundesrep. Deutschland	49 227	35,5	153 667	42,7	3,1	75 315	19,9	241 435	20,8	3,2
Anderer Wohnsitz	18 466	3,6	71 348	11,6	3,9	28 867	9,3	103 310	14,8	3,6
Zusammen	67 693	25,0	225 015	31,1	3,3	104 182	16,8	344 745	18,9	3,3
Saarland										
Bundesrep. Deutschland	6 055	100,6	14 526	120,3	2,4	8 593	22,7	19 724	42,7	2,3
Anderer Wohnsitz	919	38,0	1 505	55,2	1,6	1 140	-12,0	1 806	1,8	1,6
Zusammen	6 974	89,3	16 031	112,0	2,3	9 733	17,3	21 530	38,0	2,2
Sachsen										
Bundesrep. Deutschland	27 829	68,4	73 326	73,3	2,6	34 225	52,0	91 953	53,3	2,7
Anderer Wohnsitz	2 209	132,8	4 243	83,3	1,9	2 481	93,2	4 843	57,9	2,0
Zusammen	30 038	71,9	77 569	73,8	2,6	36 706	54,3	96 796	53,6	2,6
Sachsen-Anhalt										
Bundesrep. Deutschland	14 368	46,1	36 719	55,3	2,6	19 008	28,0	51 587	26,3	2,7
Anderer Wohnsitz	562	-3,9	1 388	-3,6	2,5	776	-19,4	1 910	-36,4	2,5
Zusammen	14 930	43,3	38 107	51,9	2,6	19 784	25,1	53 497	22,0	2,7
Schleswig-Holstein										
Bundesrep. Deutschland	50 163	27,3	189 383	21,3	3,8	69 175	10,4	268 901	4,2	3,9
Anderer Wohnsitz	3 565	19,8	9 409	32,5	2,6	5 528	13,8	15 574	24,1	2,8
Zusammen	53 728	26,8	198 792	21,8	3,7	74 703	10,7	284 475	5,1	3,8
Thüringen										
Bundesrep. Deutschland	16 057	84,7	45 572	106,6	2,8	19 245	59,4	55 325	71,5	2,9
Anderer Wohnsitz	979	12,1	3 028	52,5	3,1	1 184	7,4	3 546	35,4	3,0
Zusammen	17 036	78,1	48 600	102,1	2,9	20 429	55,0	58 871	68,8	2,9
Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	697 664	49,2	2 252 929	42,1	3,2	1 020 294	26,2	3 565 446	17,5	3,5
Anderer Wohnsitz	79 653	17,2	231 140	18,0	2,9	124 562	17,2	362 478	15,4	2,9
Insgesamt	777 317	45,2	2 484 069	39,4	3,2	1 144 856	25,2	3 927 924	17,3	3,4
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet										
Bundesrep. Deutschland	477 214	40,5	1 666 801	33,2	3,5	755 988	19,4	2 851 253	11,4	3,8
Anderer Wohnsitz	73 051	15,2	214 310	16,7	2,9	116 209	16,2	340 413	14,8	2,9
Zusammen	550 265	36,5	1 881 111	31,1	3,4	872 197	18,9	3 191 666	11,8	3,7
Neue Länder und Berlin-Ost										
Bundesrep. Deutschland	220 450	72,5	586 128	75,4	2,7	264 306	51,0	714 193	50,3	2,7
Anderer Wohnsitz	6 602	46,5	16 830	38,2	2,5	8 353	32,8	22 065	25,3	2,6
Zusammen	227 052	71,6	602 958	74,0	2,7	272 659	50,3	736 258	49,4	2,7

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**3.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
nach ausgewählten Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Mai 2002						Jan. - Mai 2002					
	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen		Anteil 1)	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- monat			insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verände- rung ge- genüber dem Vor- jahres- zeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
Bundesrep. Deutschland	697 664	49,2	2 252 929	42,1	90,7	3,2	1 020 294	26,2	3 565 446	17,5	90,8	3,5
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	188	-24,5	587	-46,3	0,3	3,1	342	0,6	1 475	-19,3	0,4	4,3
Belgien	2 849	23,6	8 248	26,1	3,6	2,9	4 419	11,4	13 803	12,6	3,8	3,1
Dänemark	4 973	23,0	11 176	16,0	4,8	2,2	10 100	22,9	24 735	19,5	6,8	2,4
Finnland	753	15,0	1 646	40,8	0,7	2,2	1 196	8,9	2 459	25,8	0,7	2,1
Frankreich	1 447	34,2	2 901	1,3	1,3	2,0	2 230	21,9	5 113	3,9	1,4	2,3
Griechenland	60	11,1	137	-10,5	0,1	2,3	93	32,9	231	7,4	0,1	2,5
Vereinigtes Königreich	3 972	0,3	9 731	-15,9	4,2	2,4	6 362	7,6	16 390	-8,7	4,5	2,6
Irland, Republik	200	9,9	997	12,9	0,4	5,0	349	22,5	1 660	17,1	0,5	4,8
Island	21	-48,8	29	-65,1	0,0	1,4	38	-48,6	46	-83,2	0,0	1,2
Italien	971	-4,1	1 907	3,5	0,8	2,0	2 696	4,9	5 132	16,5	1,4	1,9
Luxemburg	388	88,3	1 616	216,2	0,7	4,2	667	60,3	2 530	120,8	0,7	3,8
Niederlande	49 542	14,2	159 339	17,6	68,9	3,2	74 366	14,9	237 081	15,1	65,4	3,2
Norwegen	483	7,3	1 215	24,2	0,5	2,5	842	8,9	2 085	16,4	0,6	2,5
Österreich	2 543	62,4	5 439	40,1	2,4	2,1	3 702	61,9	7 930	36,3	2,2	2,1
Polen	447	93,5	977	19,6	0,4	2,2	600	49,3	1 623	16,1	0,4	2,7
Portugal	128	178,3	263	168	0,1	2,1	166	88,6	361	111	0,1	2,2
Rußland	73	128,1	136	156,6	0,1	1,9	102	75,9	219	65,9	0,1	2,1
Schweden	1 995	68,8	3 175	58,1	1,4	1,6	3 022	56,5	5 302	48,1	1,5	1,8
Schweiz	5 044	45,2	14 228	53,3	6,2	2,8	7 932	45,3	22 696	38,7	6,3	2,9
Spanien	274	51,4	716	81,3	0,3	2,6	433	30,0	1 197	31,3	0,3	2,8
Tschechische Republik	285	22,3	544	16,7	0,2	1,9	359	29,6	1 183	69,5	0,3	3,3
Türkei	109	230	560	337,5	0,2	5,1	138	89,0	624	132,0	0,2	4,5
Ungarn	165	98,8	334	98,8	0,1	2,0	235	82,2	508	75,2	0,1	2,2
Sonstige europ. Länder	331	-12,4	686	-15,9	0,3	2,1	543	14,8	1 107	4,4	0,3	2,0
Zusammen	77 241	18,8	226 587	18,7	98,0	2,9	120 932	18,8	355 490	16,4	98,1	2,9
Afrika												
Republik Südafrika	145	74,7	211	56,3	0,1	1,5	198	2,6	321	17,6	0,1	1,6
Sonstige afrik. Länder	18	5,9	30	-6,2	0,0	1,7	38	22,6	72	56,5	0,0	1,9
Zusammen	163	63,0	241	44,3	0,1	1,5	236	5,4	393	23,2	0,1	1,7
Asien												
Arabische Golfstaaten	3	200,0	4	300,0	0,0	1,3	3	-40,0	4	-20,0	0,0	1,3
China VR u. Hongkong	10	-82,5	17	-83,0	0,0	1,7	27	-62,0	40	-68,3	0,0	1,5
Israel	13	-27,8	25	38,9	0,0	1,9	60	-43,4	112	-42,3	0,0	1,9
Japan	37	32,1	52	-24,6	0,0	1,4	56	-9,7	86	-55,0	0,0	1,5
Südkorea	27	285,7	29	262,5	0,0	1,1	29	314,3	33	312,5	0,0	1,1
Taiwan	-	-	-	-	-	-	3	-25,0	8	100,0	0,0	2,7
Sonstige asiat. Länder	31	-18,4	52	-13,3	0,0	1,7	35	-32,7	62	-34,0	0,0	1,8
Zusammen	121	-19,3	179	-30,4	0,1	1,5	213	-30,6	345	-44,5	0,1	1,6
Amerika												
Kanada	283	-3,7	507	22,5	0,2	1,8	557	33,3	885	45,3	0,2	1,6
USA	539	-37,0	969	-38,6	0,4	1,8	820	-30,1	1 559	-35,6	0,4	1,9
Mittelamerika und Karibik	13	225,0	23	91,7	0,0	1,8	15	66,7	29	45,0	0,0	1,9
Brasilien	19	-17,4	35	-12,5	0,0	1,8	33	3,1	58	-14,7	0,0	1,8
Sonst. südamer. Länder	19	-65,5	33	-64,5	0,0	1,7	31	-69,3	56	-64,6	0,0	1,8
Zusammen	873	-29,1	1567	-26,7	0,7	1,8	1 456	-16,0	2 587	-21,0	0,7	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	969	-26,4	1 383	-20,1	0,6	1,4	1 293	-35,8	1 948	-27,3	0,5	1,5
Ohne Angabe	286	191,8	1 183	92,7	0,5	4,1	432	73,5	1 715	4,4	0,5	4,0
Ausland zusammen	79 653	17,2	231 140	18,0	9,3	2,9	124 562	17,2	362 478	15,4	9,2	2,9
Ankünfte/Übern. Insg.	777 317	45,2	2 484 069	39,4	100,0	3,2	1 144 856	25,2	3 927 924	17,3	100,0	3,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.-

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern**

Land	Mai 2002						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
			geöffnet 3)				
Anzahl					%		
Baden-Württemberg	296	264	255	22 220	21 357	-0,9	96,1
Bayern	393	392	385	35 136	33 804	2,5	96,2
Berlin	7	7	7	725	695	0,0	95,9
Brandenburg	166	166	161	10 800	10 363	4,8	96,0
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	171	171	131	15 079	10 025	-25,7	66,5
Meckl.-Vorpommern	167	163	162	24 097	23 086	3,4	95,8
Niedersachsen	401	303	264	25 831	16 180	-31,2	62,6
Nordrhein-Westfalen	442	234	190	13 880	12 380	-1,5	89,2
Rheinland-Pfalz	251	251	249	19 376	18 920	1,1	97,6
Saarland	38	36	32	1 707	1 617	3,0	94,7
Sachsen	100	100	91	6 518	5 716	-6,8	87,7
Sachsen-Anhalt	62	62	61	4 939	4 652	-3,1	94,2
Schleswig-Holstein	277	234	228	16 827	16 379	0,7	97,3
Thüringen	55	52	45	4 382	3 907	-4,4	89,2
Bundesgebiet insgesamt	2 831	2 440	2 265	201 980	179 404	-4,9	88,8
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	2 280	1 896	1 744	150 784	131 220	-6,9	87,0
Neue Länder und Berlin-Ost	551	544	521	51 196	48 184	1,0	94,1

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.- 2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).- 3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.- 4) Anteil am Insgesamt.